

**Fraktion im Rat  
der Stadt Wermelskirchen**

**Postadresse**  
Telegrafenstr. 29-33  
42929 Wermelskirchen

**Fraktionsbüro**  
Obere Remscheider Str. 6  
42929 Wermelskirchen

**Öffnungszeiten:**  
Do.: 16.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung  
Tel.: 02196/84994

[gruene-fraktion-wermelskirchen@t-online.de](mailto:gruene-fraktion-wermelskirchen@t-online.de)  
[www.gruene-wermelskirchen.de](http://www.gruene-wermelskirchen.de)

Auskunft erteilt: Hans-Jürgen Klein

16. September 2018

An den  
den Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen

**Herrn Rainer Bleek**

**Einführung Bürgerbudget**

Sehr geehrter Herr Bleek,  
wir bitten den nachfolgenden Antrag zur Beratung und Entscheidung an den zuständigen Ausschuss und den Rat weiterzuleiten:

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt die Einrichtung eines Bürgerbudgets. Das Bürgerbudget steht nur zur Umsetzung von Bürgervorschlägen zur Verfügung. Die Vorschläge müssen im Handlungsspielraum der Stadt liegen und zum Wohle der Wermelskirchener\*innen beitragen. Die bis zu einem Stichtag eingereichten Vorschläge werden auf Kosten, Zuständigkeit und Machbarkeit von der Verwaltung geprüft. Anschließend findet eine Abstimmung über die Bürgervorschläge statt. Die prämierten Vorschläge werden möglichst zeitnah umgesetzt. Die Verwaltung wird beauftragt Leitlinien zur Durchführung eines Bürgerbudgets zu erarbeiten und einen Vorschlag zur Höhe eines jährlichen Budgets für den Haushalt 2019/2020 zu machen.

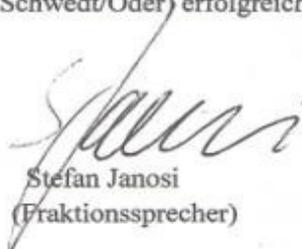
**Begründung:**

Die Gemeindeordnung NRW lässt eine Vielzahl von Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung zu. Hierzu gehören Einwohnerfragestunden, Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge sowie Bürgerbegehren und Bürgerentscheide. Diese Beteiligungsmöglichkeiten müssen im Ortsrecht verankert werden, sind sehr formal und werden kaum in Anspruch genommen.

Ziel muss es aber sein, die Bürger an politischen Entscheidungen zu beteiligen, die über die Wahl von politischen Vertretern hinausgehen. Das Bürgerbudget ist eine Möglichkeit die Bürger aktiv beteiligen, ohne dass erst große formale Hürden überwunden werden müssen. Die Einwohnerinnen und Einwohner können sich damit aktiv an der Gestaltung und Entwicklung unserer Stadt beteiligen, in dem sie eigene Vorschläge einbringen und später darüber abstimmen, welche Vorschläge umgesetzt werden. Bürgerbudgets werden bereits in einigen Kommunen (z.B. Wuppertal, Eberswalde, Schwedt/Oder) erfolgreich umgesetzt.



Hans-Jürgen Klein  
(stellvertr. Fraktionssprecher)



Stefan Janosi  
(Fraktionssprecher)